

-Mittelvergabe-

Stadt Emden
 Fachbereich Jugend, Schule und Sport
**Federführendes Amt der
 Partnerschaft für Demokratie (A0511-001)**
 Maria-Wilts-Straße 3
 26721 Emden

Datum der Antragsstellung
Eingangsstempel
Antrag auf Förderung eines Projektes aus Mitteln der Partnerschaft für Demokratie

1. Träger der Maßnahme

Name der Organisation	
Rechtsform (e.V., e.G., gGmbH, Körperschaft)	
Ggfs. Abteilung	
Straße Nr.	
PLZ Ort	
Website	
Kontonummer (IBAN)	
BIC	
Name und Ort Kreditinstitut	

Art des Projektträgers (bitte nur 1 Nennung)

<input type="radio"/> Verein mit Vereinszweck zu programmrelevanten Themen <input type="radio"/> Jugendverband <input type="radio"/> Jugendfreizeiteinrichtung <input type="radio"/> Migranten(selbst)Organisation <input type="radio"/> (Selbst)Organisation der Sinti und Roma <input type="radio"/> Jüdische (Selbst)Organisation <input type="radio"/> Muslimische (Selbst)Organisation <input type="radio"/> Christliche Gemeinschaften <input type="radio"/> Religiöse /Interreligiöse Einrichtung <input type="radio"/> LGBT-(Selbst)Organisation	<input type="radio"/> Sportvereine/Sportverband <input type="radio"/> Sonstiger Verein (Tourismusvereine, Kulturvereine etc.) <input type="radio"/> Kultureinrichtung (Theater, Museum u. ä.) <input type="radio"/> Anbieter von Sozialen Trainingskursen/AAT/AGT <input type="radio"/> Karitative Einrichtungen (z.B. Betreuung von Flüchtlingen) <input type="radio"/> Kita in freier Trägerschaft <input type="radio"/> Schule in freier Trägerschaft, bitte Schulform nennen <input type="radio"/> Schulverein/Förderverein von Schulen <input type="radio"/> Einrichtung der Fort- und Weiterbildung <input type="radio"/> Sonstiges (bitte ausführen)
---	--

Falls "sonstiges" bitte ausführen

2. Kontaktdaten einer Projektverantwortlichen Person

Vor und Nachname	
Funktion	
Straße Nr. (falls abweichend von oben)	
PLZ Ort (falls abweichend von oben)	
Telefonnummer	
Mobilnummer	
E-Mail	

3. Maßnahme

Titel der Maßnahme:

--

Themenfeld der Maßnahme (bitte nur 1 Nennung)

<input type="radio"/> Antisemitismus	<input type="radio"/> Öffentlichkeitsarbeit
<input type="radio"/> Islam/Muslimfeindlichkeit	<input type="radio"/> Linke Militanz
<input type="radio"/> Antiziganismus	<input type="radio"/> Jugendbeteiligung
<input type="radio"/> Demokratiestärkung	<input type="radio"/> Stärkung des Engagements im Netz – gegen Hass im Netz
<input type="radio"/> Homosexuellen- und Transfeindlichkeit	<input type="radio"/> Empowerment Schwarzer Menschen
<input type="radio"/> Rechtsextreme Orientierungen und Handlungen	<input type="radio"/> Demokratieförderung im außerschulischen Bildungsbereich
<input type="radio"/> Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft	<input type="radio"/> Engagement und Vielfalt in der Arbeits- und Unternehmenswelt
<input type="radio"/> Rassismus und rassistische Diskriminierung	<input type="radio"/> Historisch-politische Bildung
<input type="radio"/> Antidiskriminierung und Frühprävention im Vorschulalter	<input type="radio"/> Sonstiges
<input type="radio"/> Islamistische Orientierungen und Handlungen	

Falls "sonstiges" bitte ausführen

--

Haupt-Durchführungsort

Name des Ortes	
Straße Nr.	
Ort PLZ	

Projekt-/ Kooperationspartner

--

Laufzeit der Maßnahme (nur innerhalb 2019)

Von (Datum)	
Bis (Datum)	

Angaben zur Finanzierung der Maßnahme

Ausgaben (Gesamt in €)	
Einnahmen (Gesamt in €)	
davon aus der Partnerschaft für Demokratie (€)	
davon Kofinanzierung (€)	
davon Eigenmittel (€)	

4. Zielgruppen

3 Hauptzielgruppen (bitte max. 3 nach Priorität nummerieren)

<input type="checkbox"/> Kinder	<input type="checkbox"/> Zivilgesellschaftlich Engagierte (z. B. Ehrenamtliche in Vereinen/Verbänden, etc.)
<input type="checkbox"/> Jugendliche allgemein	<input type="checkbox"/> Pädagogische Fachkräfte (Erzieher/innen, Lehrer/innen, Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit, etc.)
<input type="checkbox"/> Jugendliche aus strukturschwachen Regionen	<input type="checkbox"/> Staatliche Akteure (z.B. Mitarbeiter/innen in der Verwaltung)
<input type="checkbox"/> Jugendliche bildungsferner Milieus	<input type="checkbox"/> Menschen mit Behinderung
<input type="checkbox"/> Jugendliche heterogener Herkunftsmilieus	<input type="checkbox"/> Breite Öffentlichkeit/Bürger/innen
<input type="checkbox"/> Radikalisierungsgefährdete Kinder/Jugendliche	<input type="checkbox"/> Sonstige
<input type="checkbox"/> jugendliche Multiplikator/innen, Peers	
<input type="checkbox"/> Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, weitere Bezugspersonen	

Falls "sonstiges" bitte ausführen

--

Alter der Hauptzielgruppe

unter 6 Jahre	22-26 Jahre
6-13 Jahre	27-45 Jahre
14-17 Jahre	46-65 Jahre
18-21 Jahre	über 65 Jahre

Erwartete Teilnehmerzahl

--

5. Art der Maßnahme

Bitte charakterisieren Sie die Einzelmaßnahme: Kreuzen Sie jene Vorgaben an, die die Einzelmaßnahme am besten beschreiben. Maximal zwei Nennungen sind möglich.

<input type="radio"/> pädagogisches Angebot	<input type="radio"/> Fest/Feier
<input type="radio"/> kulturelles Angebot (z. B. Film oder Theater)	<input type="radio"/> Öffentlichkeitsarbeit
<input type="radio"/> Angebot im Bereich Sport/Spiel/Outdoor	<input type="radio"/> Fortbildungsangebot/Schulung
<input type="radio"/> Angebot im Bereich Neue /digitale Medien	<input type="radio"/> Freizeitbereich
<input type="radio"/> Informationsveranstaltung/Podiumsdiskussion	<input type="radio"/> Arbeits- und Weiterbildungskontext
<input type="radio"/> Aktionstag	<input type="radio"/> Sonstiges

Falls "sonstiges" bitte ausführen

Inhaltliche Kurzzusammenfassung unter Ausweisung **konkreter Ziele** der Einzelmaßnahme.

Inwiefern werden Diversity-Aspekte in dieser Maßnahme berücksichtigt?

Welche Formen der Öffentlichkeitsarbeit sind geplant?

Hinweise zur Öffentlichkeitsarbeit

Mir ist bewusst, dass die Öffentlichkeitsarbeit für o.g. Maßnahme Aufgabe des Projektträgers ist und dass das Demokratie leben!-Kombinationslogo inklusive Förderzusatz auf allen Veröffentlichungen, die wir im Rahmen des o.g. Projektes dazu herausgeben, verwendet und das Förderprogramm und das Ministerium in rein textlichen Veröffentlichungen (Pressemitteilungen etc.) immer genannt werden müssen.

Übertragung der Nutzungsrechte an entstehenden Projektergebnissen

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend erhält das einfache Nutzungsrecht an allen im Rahmen der Maßnahme entstehenden Projektergebnissen.

Hinweise zu Förderbedingungen

Ich bestätige, dass der o.g. Maßnahmenträger gemeinnützig ist und über eine ordnungsgemäße Geschäftsführung und die fachlichen Voraussetzungen zur Durchführung der Maßnahme verfügt. Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme sichergestellt ist.

Die Mittel werden nur gemäß der aktuellen Leitlinie der „Partnerschaften für Demokratie“ (abrufbar unter <https://www.demokratie-leben.de/partnerschaften-fuer-demokratie.html>) und gemäß der hier gemachten Angaben verwendet werden. Dabei werden nur Projektausgaben geltend gemacht, die bis zum 31.12.2019 angefallen sind und die den Vorgaben der aktuellen Fassung der ANBest-P (abrufbar unter <https://www.e-forms.niedersachsen.de/formulare/zuwendungsrecht>) entsprechen.

Ich bestätige, dass o.g. Maßnahme nicht überwiegend folgendes zum Zweck hat:

- Schulische Zwecke
- Hochschulstudium
- Berufsausbildung (außerhalb der Jugendsozialarbeit)
- Breiten- und Leistungssport
- Religiöse-/weltanschauliche Erziehung
- Parteiinterne/gewerkschaftsinterne Schulung
- Erholung/Touristik
- Agitation

Ich bestätige, dass o.g. Maßnahme nicht vorrangig über folgende Bundesprogramme gefördert werden kann oder muss bzw. bereits über diese gefördert wird:

- das deutsch-polnische oder das deutsch-französische Jugendwerk,
- den Kinder- und Jugendplan des Bundes oder
- das Asylbewerberleistungsgesetz.

Datenschutzerklärung

Die Erhebung der in diesem Antrag enthaltenen personenbezogenen Daten durch die Stadt Emden und die Volkshochschule Emden ist zur Vorbereitung und Durchführung der Maßnahme erforderlich. Dem Antragssteller ist bekannt, dass diese personenbezogenen Daten in Verfahrensakten bzw. EDV-Systemen gespeichert, gelöscht und auf Antrag der betroffenen Person verändert werden können. Er ist ferner damit einverstanden, dass diese Angaben an die im Rahmen der Maßnahme zu beteiligten Stellen (Stadt, Bundes- und Landesbehörden) unmittelbar weitergeleitet werden, soweit dies erforderlich ist.

Besondere Datenschutzeinwilligung für Bundesbehörden

Ich stimme insbesondere der Weitergabe der angegebenen E-Mail-Adresse, der Mobil- und Festnetztelefonnummer der Kontaktperson und der Daten der Institution zum Zweck der Kontaktaufnahme der nachgenannten Institutionen und Organisationen zur Zusammenarbeit mit dem Projekt, der Versendung von Ausschreibungen und Veranstaltungseinladungen sowie dem Zweck des Fachaustausches zu. Ich willige entsprechend unter den eben genannten Zwecken der Weitergabe der oben genannten Daten an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium des Innern und seiner nachgeordneten Behörden, den zuständigen Träger für das Fachforum im Bundesprogramm „Demokratie leben!“, den zuständigen Träger für die Betreuung der Vielfalt-Mediathek, die wissenschaftliche Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie die Bundeszentrale für politische Bildung zu. Die Regiestelle im BAFzA ist darüber hinaus berechtigt, nicht-personenbezogene Daten aus dem Antrag an die oben genannten Institutionen und Organisationen weiterzuleiten.

Erklärungen/ Hinweise

Es besteht kein Anspruch auf Förderung. Über die Vergabe der Mittel entscheidet das zuständige Beteiligungsgremium (Jugendforum bzw. Begleitausschuss). Der/die Antragssteller/in muss den Antrag bei Bedarf im Beteiligungsgremium vorstellen und erläutern.

Zur finanziellen Abwicklung wird ein Verwendungsnachweis über die Durchführung der Maßnahme benötigt in Form von Quittungen/ Rechnungen und einem Kurzbericht und evtl. Fotos. Falls der/ die Antragsteller/ in die Quittungen selbst unterzeichnet, sind Name und Anschrift der/ des Empfängers/ in deutlich lesbar zu vermerken.

Mit der Maßnahme/dem Projekt wird erst nach Bewilligung begonnen. Nach Durchführung der Maßnahme/des Projektes ist zudem ein Verwendungsnachweis zeitnah an die Stadt Emden zu übergeben.

Die o.g. Richtlinien sind bekannt und werden als verbindlich anerkannt. Die in dem Antrag gemachten Angaben sind vollständig und richtig.

Ort und Datum

--

Unterschrift des/der laut Satzung Vertretungsberechtigten des Trägers

--

Anlagen

- Kopie der Satzung oder des Gesellschaftsvertrags**
- Aktueller Registerauszug der Organisation**
- Evtl. Kostenvoranschläge für die geplante Maßnahme / das geplante Projekt**
- Detaillierter Finanzplan mit einzelnen Posten für geplanten Ausgaben und Einnahmen**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**